

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1848

88 (3.11.1848)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 88.

Freitag, den 3. November

1848.

[857] No. 14,097. (Straferkenntniß.) Da sich Soldat Johann Christoph Klempp von Adersbach auf die öffentliche Vorladung vom 16. Mai l. J., No. 5323, weder dahier noch bei seinem Regiments-Commando gestellt hat, so wird derselbe der Desertion für schuldig erkannt, und neben dem Verluste des Ortsbürgerrechts und vorbehaltlich persönlicher Bestrafung im Betretungsfalle in die gesetzliche Geldstrafe verurtheilt.

R. K. W.

Sinsheim, den 25. Oktober 1848.

Großherzogliches Bezirksamt Hoffenheim.

L a n g.

vdt. Rinkler.

Ganterkenntniß.

[860] A. No. 13,077. Sinsheim. Ueber das Vermögen des Jakob von Kenner in Steinsfurth haben wir Gant erkannt und wird Tagfahrt zum Richtigtstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Donnerstag den 16. Novbr. 1848,

Vormittags 9 Uhr,

anderaamt. Wer nun aus was immer für einem Grund einen Anspruch an diesen Schuldner zu machen hat, hat solchen in genannter Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse, schriftlich oder mündlich, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte dahier anzumelden, die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, und zugleich die ihm zu Gebote stehenden Beweise sowohl hinsichtlich der Richtigkeit als auch wegen dem Vorzugsrechte der Forderung anzutreten.

Auch wird an diesem Tage ein Borg- und Nachlaß-Vergleich versucht, dann ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, und sollen hinsichtlich der beiden letzten Punkte und hinsichtlich des Borgvergleichs die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Sinsheim, den 20. Oktober 1848.

Großh. bad. Bezirksamt.

B o d e.

vdt. Ruppert.

act. jur.

Versteigerung von eichenem Nutzholz auf dem Langenbrücker Holzplatz.

[859] No. 711. Bruchsal.

Montag den 6. November d. J.,

Morgens 8 Uhr,

werden auf dem Holzlagerplatz bei Langenbrücken in passenden Losabtheilungen:

- 1) circa 4000 eichene Dielen von 8 bis 10 Fuß lang und 1 bis 2 Zoll stark;
- 2) " 5400 " Schwarten von 8 bis 10 Fuß lang und 1 bis 4 Zoll stark;
- 3) " 1000 " Eckstücke von 10 Fuß lang, 3 und 4 Zoll stark;

4) circa 400 eichene Lang- und Querschwellen, sowie sonstiges Nutzholz, welche Hölzer sämmtlich ausgetrocknet, und zu verschiedenem Gebrauch für Schreiner, Wagner, Kiefer u. s. w. geeignet sind, sodann:

5) 3 eiserne Defen und ungefähr

20 Zentner altes Eisen an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Steigliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß die Abfuhr der ersteigerten Materialien nur nach erfolgter Zahlung gestattet wird.

Bruchsal, den 28. Oktober 1848.

Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspection.

S p r e n g e r.

Die Brodpreise werden für die 1. Hälfte k. M. wie folgt bestimmt:

Der 4pfündige Laib Kernbrod kostet 11 fr.,

" 3pfündige Laib Kornbrod 17 fr.;

und es sollen wiegen:

ein Lucken- od. gerissener Paarweck

zu 2 fr. 11 1/2 Loth.

" solcher zu 1 fr.

5 1/2 "

" Wasserbröbchen zu 3 fr.

18 1/2 "

" solches zu 2 fr.

11 1/2 "

" solches zu 1 fr.

5 1/2 "

Heidelberg, den 31. Oct. 1848.

Großherzogl. Oberamt.

R e f f.

Liegenschaftsversteigerung.

[852] Ehrstädt. Im Wege gerichtlichen Zugriffs werden auf amtlichen Erlaß vom 29. März l. J., No. 4261

Mittwoch den 15. Novbr. l. J.,

Mittags 12 Uhr,

nachbeschriebene Liegenschaft der Karolina Kahn v. h. öffentlich versteigert, als

Haus und Gebäude.

1.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stall und Keller nebst Scheuer und Garten beim Haus, im Anschlag von 700 fl. was hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringt

Ehrstädt, den 27. Decbr. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

S t ä h l e.

vdt. Braun.

Liegenschaftsversteigerung.

[858] Siegelbach. Zu Folge richterlicher Verfügung vom 10. August 1848, No. 16,891, werden den Bernhard Wittmann'schen Eheleuten dahier

Mittwoch den 22. Novbr. l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf hiesigem Rathhause im Zwangswege ihre besitzende Grundstücke, bestehend in Garten u. Acker

land aus 1 Morgen 3 Viertel $\frac{1}{10}$ Rth. im Anschlag zu 565 fl. öffentlich mit dem Anfügen ver steigert, daß der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Siegelsbach, den 27. Oct. 1848.

Das Bürgermeisteramt,
Schend.

vd. Mayerhöffer,
Rathschbr.

Liegenschaftsversteigerung.

[861] Eschelbronn.

Mittwoch den 8. Novbr. d. J., Mittags 12 Uhr, werden sämtliche zur Gantmasse des Rich. Wa genblast gehörige Liegenschaften einer abermaligen Versteigerung ausgesetzt, wozu die Steigerungslieb haber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch unter dem Schätzungspreis geboten würde.

Eschelbronn, den 27. Oct. 1848.

Der Bürgermeister.

D o l l.

vd. Kohlleder.

Liegenschaftsversteigerung.

[863] Siegelsbach. Nach Großherzoglichem Amtrevisorats-Beschluß vom 16. Decbr. 1848, No. 3840, wurde unterm 13. d. M. von Groß. Bezirksamt Neckarbischofsheim die obervormundschaft liche Bewilligung zur Versteigerung der Liegenschaf ten des verstorbenen Altbürgermeisters Gg. Friedr. Holo ch von Siegelsbach unter Ratificationsvorbe halt ertheilt.

Zur Vornahme dieser in nachbenannten Liegen schaften bestehender Versteigerung haben wir Tage fahrt auf

Montag den 4. Dezbr. l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf hiesigem Rathhause anberaumt. Sie bestehen:

- 1) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit angebautem Bierbrauerei-Gebäude, Scheuer und Stallun-

gen und 2 Brtl. $9\frac{1}{10}$ Rth. Haus- und Hof- raithungsplatz im hintern Dorf, neben Johan nes Walz und dem Brielgraben, vornen die Gasse und hinten auf nachbeschriebenen Gar ten stoßend (das ehemalige Stein'sche Schloß).

2) 6 Morg. 1 Brtl. 55 Rth. Garten hinter dem Haus, neben dem Pfarrgarten und den Briel- äckern.

3) 50 Morgen 2 Brtl. $84\frac{1}{10}$ Rth. Ackerfeld in verschiedenen Gewannen.

4) 4 Morgen 3 Brtl. $89\frac{1}{10}$ Rth. Wiesen.
Ebenso

5) 3 Brtl. $6\frac{1}{10}$ Ruth. Wald im Zinswald, in ungetheilter Gemeinschaft.

Sämmtliches in einem Anschlag von 31,599 fl. Wozu man die Steigliebhaver einladet.

Siegelsbach, den 30. Oct. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Schend.

vd. Mayerhöffer,
Rathschbr.

Liegenschaftsversteigerung.

[842] Rothenberg. Im Wege gerichtlicher Zugriffsverfügung v. 10. Februar l. J., No. 4495, werden den Georg Joseph Sieberischen Eheleuten ihr Haus und Güter

Montag den 13. November l. J.,

Mittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause im Zwangswege öffentlich ver steigert; der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Rothenberg, am 23. Okt. 1848.

Der Bürgermeister.

Greulich.

vd. Höhnle, Rathschbr.

Frankfurter Course vom 30. Octbr.

Neue Louisd'or 11 fl. 5 kr. Preussische Friedrichsd'or 9 fl. 56 kr. Ducaten 5 fl. 36 kr. 20 Frank-Stücke 9 fl. 38 kr. Holl. 10fl.-Stücke 10 fl. 5 kr. Engl. Souverains 12 fl. 2 kr.

Nachricht für Auswanderer

n a c h

Nord - Amerika.

Postschiffs-Verträge über Havre nach New-York & New-Orleans können zu herabgesetzten Preisen abgeschlossen werden mit dem

[790]

Postschiffs-Agenten Max. Gisiq in Destrigen.

Frucht - Mittelpreise.

Ort.	Datum.	Maas.	Wahen	Korn.	Spek.	Spek. fern.	Gerste.	Hafet.	Gem. Frucht.	Linien.	Größen.	Wohnen	Wesfch. torn.	Berz. lauff.
Heidelberg	31. Oct.	Mtr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	Mtr.
Heidelberg	31. Oct.	"	10 12	6 30	4 22	9 49	6 17	3 8	11	11	8 30	6	1194	
Heidelberg	28. "	"	10 40	6 46		11 2	6 17	3 20					5 10	508
Heidelberg	26. "	"	10 57			10 32	6 5	3 4						
Heidelberg	21. "	"	11 55	8 7		10 37	6	4 10					7 22	
Heidelberg	24. "	"	9 10	6 20			5 30	6 4						695
Heidelberg	27. "	"	Schl.		4 35	10 52	5 41	3 21						
Heidelberg	21. "	"	Gektol.	4 39	3 5	3 12		2 39	2 48					
Heidelberg	24. "	"												

Das bad. Malter hat $1\frac{1}{2}$ Hektoliter od. 150 Liter. Der Hektolit. hat 100 Liter. Das Mainzer Malter hat 128 Liter. Der Württemberg. Scheffel hat 177 Liter. Oder das bad. Malter ist $1\frac{1}{2}$ Hektoliter, das Mainzer Malter $1\frac{1}{2}$ Hektoliter, u. der Württemberg. Scheffel $1\frac{1}{2}$ Hektoliter.